

EVALUATION EMMENTAL BEWEGT

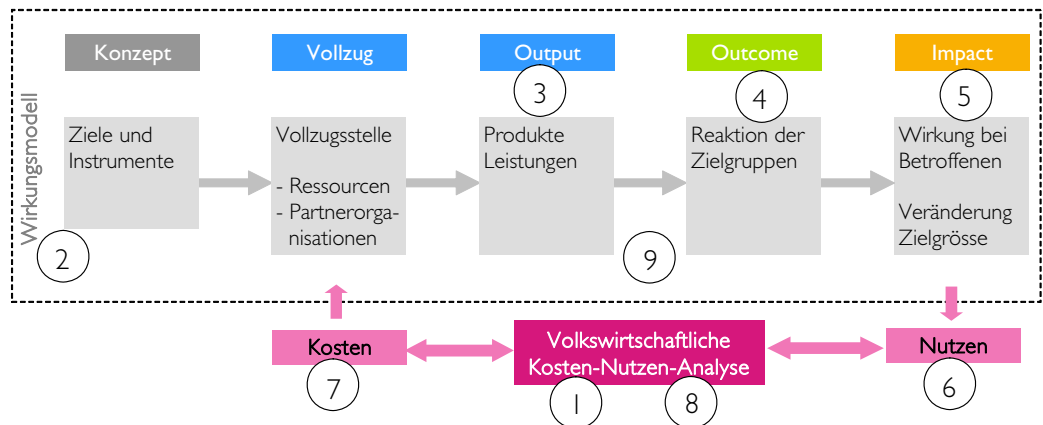
KONTEXT

Im Rahmen des Projekts „*Emmental bewegt*“ wird eine Vielzahl von neuen und bewährten Mobilitätsangeboten umgesetzt und ein Prozess in Richtung Nachhaltigkeit im Verkehr eingeleitet. Das Projekt wird von Beginn weg von einem Evaluationsteam begleitet, damit die Ergebnisse schon während des Projektverlaufs genutzt werden können (formativer Charakter der Evaluation). Die Evaluation umfasst aber auch Elemente einer Wirkungsanalyse, insbesondere auch was die regionalwirtschaftlichen Auswirkungen von *Emmental bewegt* betrifft (summativer Charakter der Evaluation). Interface Politikstudien führt das Projekt gemeinsam mit der Sozialforschungsstelle der Universität Zürich durch.

METHODE

Methodische Eckpfeiler sind eine Bevölkerungsbefragung (Panel) und eine Kosten-Nutzen-Analyse. Im Rahmen der Befragung wurden in einer ersten Welle 800 Personen zu folgenden Themen befragt: Bekanntheit und Akzeptanz der bereits ergriffenen Massnahmen, Mobilitätsverhalten, Mobilitätswerkzeuge (Fahrzeuge, Abonnemente usw.) und Soziodemographie.

Die Kosten-Nutzen-Analyse orientiert sich an einem von Interface Politikstudien entwickelten Modell, dass sich bei der Erfassung des volkswirtschaftlichen Nutzens des Aktionsplans Umwelt und Gesundheit bewährt hat.



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Auskünfte: PD Dr. Ueli Haefeli, haefeli@interface-politikstudien.ch; Tel.: +41 (0)41 226 04 26; www.interface-politikstudien.ch